

## Herren Bezirksklasse Heidelberg

TTC Edingen-Neckarhausen : TTG 1947 Walldorf II  
Freitag, 31.03.2023, 20:30 Uhr

### Ding fixiert zwei Punkte für den TTC Edingen-Neckarhausen

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 9:6 in den Spielen und 33:29 in den Sätzen gewannen die Spieler vom TTC Edingen-Neckarhausen ihr umdatiertes Heimspiel in der Herren Bezirksklasse Heidelberg gegen die TTG 1947 Walldorf II. 210 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe Sven Ding den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Retz / Markoni beim 3:0 mit Stanojevic / Torfels. Das war ein souveräner Sieg. Auf Messers Schneide stand die Partie zwischen Vanegas / Schulz und Domdey / Büsch, bevor sich die Gastspieler mit 5:11, 8:11, 13:11, 11:7, 10:12 durchsetzten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Reichert / Ding und Schöppe / Weickardt, die Reichert / Ding letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnten. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Robert Retz die Begegnung, welche im Vorfeld auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Christopher Büsch abgab und eine Niederlage kassierte. Andreas Markoni hatte daraufhin gegen Svend Domdey beim 6:11, 1:11, 3:11 wenig zu bestellen. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Glücklicherweise über seinen 3:2-Erfolg gegen Leon Schöppe war nachfolgend indessen der Gastgeber Daniel Vanegas galten die beiden doch auf dem Papier als etwa gleichstark. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Markus Reichert, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Boris Stanojevic verlor. Wenig später war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Auf verlorenem Posten stand Ingo Schulz in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Hans-Peter Torfels, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zwischenzeitlich konnte Sven Ding zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Georg Weickardt aber trotzdem klar mit 1:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TTC Edingen-Neckarhausen und der TTG 1947 Walldorf II. Es dauerte eine Weile, bis Robert Retz seine 2:3-Niederlage gegen Svend Domdey quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, das als solches auch bereits anhand der TTR-Werte im Vorfeld erwartet wurde, dann doch an die Gäste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Andreas Markoni lag gegen Christopher Büsch bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Erfolg drehen konnte. Dramatischer hätte der Spielverlauf kaum sein können. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Boris Stanojevic eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Daniel Vanegas gewann gegen Boris Stanojevic mit 3:2. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der neue Zwischenstand war 6:6. Markus Reichert hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Leon Schöppe bei seinem Sieg in drei Sätzen wenig Probleme. Trotz verlorenem ersten Satz drehte danach Ingo Schulz das als ausgewogen eingestufte Match gegen Georg Weickardt und gewann in

vier Sätzen. Die richtige Herangehensweise hatte Sven Ding beim 3:0-Erfolg gegen Hans-Peter Torfels von Beginn an. Damit war der 9. Punkt für den TTC Edingen-Neckarhausen im Kasten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TTC Edingen-Neckarhausen nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TSG Eintracht Plankstadt II am 21.04.2023 möglichst erneut positiv zu gestalten. Das Team der TTG 1947 Walldorf II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 29.04.2023 gegen die DJK 1927 Dossenheim erneut versuchen, zu punkten.

**Statistik:**

**TTC Edingen-Neckarhausen**

Doppel: Retz / Markoni 1:0, Vanegas / Schulz 0:1, Reichert / Ding 1:0

Einzel: R. Retz 0:2, A. Markoni 1:1, D. Vanegas 2:0, M. Reichert 1:1, I. Schulz 2:0, S. Ding 1:1

**TTG 1947 Walldorf II**

Doppel: Domdey / Büsch 1:0, Stanojevic / Torfels 0:1, Schöppe / Weickardt 0:1

Einzel: S. Domdey 2:0, C. Büsch 1:1, B. Stanojevic 1:1, L. Schöppe 0:2, G. Weickardt 1:1, H. Torfels 0:2